Protokoll 10. SPK-Sitzung am 06. Mai 2019

Anwesende: Imke, Konstantin, Lukas, Robin, Melissa, Benjamin (6 stimmberechtigt), Martin L., Martin Z., Elke, Klara (ab 19.15 Uhr 7 stimmberechtigt)

Start: 19.05 Uhr

TOP 0: Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Es wurde ordnungsgemäß geladen, es sind genügend stimmberechtigte Mitglieder des SPK anwesend
 - → SPK ist beschlussfähig

TOP 1: Angestelltenbelange

- Elke:
 - o Hat Urlaub am Freitag, den 10. Mai
 - o Bittet um Antragstellung für Arbeit zum HIT am Sa. 25. Mai
 - → Lukas stellt Antrag; (6/0/0) angenommen
- Martin:
 - o Möchte ab 11. Juni Bis zum 28. Juni Urlaub machen, hat Urlaub übrig
 - → Robin stellt Antrag; (6/0/0) angenommen
 - o Beteiligung Guerilla-Aktion
 - Wahlwerbung auf den drei Campen, geht um Freitag (10.), Montag (13.) und Dienstag (14.), Aktion soll jeweils etwa zwei Stunden dauern, Uhrzeit flexibel
 - Sind genug: Lima, Melissa, Robin und Martin Z. haben sich bereits gemeldet,
 Rest wird abgelehnt
- Auswertung Umlaufbeschluss Max
 - o Antrag bisher mit 6 Stimmen angenommen, 5 Stimmen erreicht am 18. April
- Zertifikat Webseite (hochschulwahl.info)
 - o Aktuell kein Zertifikat vorhanden
 - Gespräch mit Max: Domain müsste zum ITZ umgezogen werden, sollte aber nach Hochschulwahl gemacht werden, da die Seite sonst gänzlich offline gehen könnte
 - o StuRa-Webseite kann nicht ohne www. aufgerufen werden

TOP 2: Referent*innenbelange

- Freigabe Gelder für Löwenrunde und Aftershow-Party
 - Am Donnerstag, 09. Mai findet Löwenrunde statt (18 Uhr bis 20.30 Uhr), wird vom ITZ aufgezeichnet, organisieren Live-Stream
 - Vielleicht werden Ordner*innen gebraucht, Kontakt mit AK Protest aufgenommen, sollte finanziell honoriert werden, wäre gut, wenn das Studis machen
 - Ausschlussklausel des StuRa wird angewandt, Studierendenausweise können kontrolliert werden
 - Martin Zeiler bittet darum, Antrag über 200 € für 4 Ordner*innen zu stellen, Lukas stellt.
 - Angeregte Diskussion über Höhe pro Person; Argumentation: Risiko besteht, man muss dauerhaft Aufmerksam sein und Hausrecht durchsetzen können

- Anderungsantrag Benjamin: Sicherheitsfirma beauftragen (1/4/2) abgelehnt
- Änderungsantrag Benjamin: Stundenlohn auf 12,50 € senken (1/3/3) abgelehnt
- Abstimmung Gesamtantrag (4/0/3) angenommen
- Melissa stellt Antrag über 350 € für Löwenrunden-Aftershow-Party (7/0/0) angenommen
- Martin Z. hat Flyer zur Europawahl vorbereitet
 - Klara wünsch Änderung: Es sollte darauf hingewiesen werden, dass sehr viele
 Parteien antreten; Hinweis auf Wahl-O-Mat sollte einbezogen werden
 - o Flyer soll auch über Verteiler verschickt werden als Wahl-Newsletter
 - Martin überarbeitet Texte bis Dienstag, den 07. Mai; anschließend findet Umlaufbeschluss über Inhalt statt
- Caroline hat sich mit Mitarbeiter*innen der Statusgruppen II und IV getroffen

TOP 3: Raumanfragen

- NachHALLtig
 - o Konferenzraum soll vom 24. Bis 26. Mai für Seminar genutzt werden
 - o Lukas stellt Antrag (7/0/0) angenommen
- Familienbüro
 - o Nutzung vom 21. Bis 22. Juni soll Schulung in StuRa-Räumen stattfinden
 - o Lukas stellt Antrag (7/0/0) angenommen

TOP 4: Dozentenmangel im Lehramtsstudium (Gäste)

- Gäste stellen sich vor
 - Problem vor allem in Germanistik und Sprachwissenschaft. Viel zu wenig Dozenten auf knapp 1000 Studierende, 12 Seminare können nicht angeboten werden
 - Ausblick kommendes Semester: 30 Seminare k\u00f6nnen nicht angeboten werden (mehr Immatrikulationen, weniger Dozenten)
 - o Führt zu längerer Studiendauer, Studierbarkeit nicht gewährleistet
 - Nachweise beim BAföG-Amt nicht erbringbar, finanzielle Mehrbelastungen, Verdienstausfälle
 - Betrifft auch Schulpraktische Übungen anderer Richtungen (Grundschule, Gymnasium)
 - Bildung WhatsApp-Gruppe mit >300 Studierenden Anfang April, Gründung Arbeitsgruppe "Dozent*innenmangel"
 - Unterstützungen FSRs PhilFak II und III, weitere Gespräche stehen aus, öffentliche
 Diskussionsrunde geplant, später starten einer Petition
 - Ziel Kontakt StuRa: Unterstützung erhalten, Einladung zur Podiumsdiskussion, Erfahrungen und Wissen erhalten als Hilfe
 - o Lukas: 2017 bereits Proteste im Germanistik-Institut, ähnliche Probleme?
 - Antwort: Ja, führte dazu, dass Dozenten geblieben sind, allerdings besteht das Problem fort, auch im WS wird kein weiterer Dozent eingestellt.
 - Martin Z.: Wieso Personalmangel? Frage der Fakultät? Seit wann?
 - Antwort: Stellenplan sieht nicht ausreichend Stellen für die Sprachwissenschaften vor, obwohl mehr Studierende immatrikuliert werden;

Stellen sind sehr unattraktiv (nicht ausreichende Sicherheit), keine Professur im Deutschbereich

- Elke: Verständnis: Wegen Lehrermangel mehr Immatrikulationen aber nicht
 Schaffung notwendiger Voraussetzungen?
 - Empfehlung: An Studierendenrätekonferenz wenden!
- o Benjamin: Wer noch betroffen?
 - Antwort: In Germanistik besonders prekär, Entwicklung in anderen Bereichen allerdings identisch. Besonders Förderschullehramt.
- o Benjamin: Gibt es ähnliche Entwicklungen auch an anderen Hochschulen in Sachsen-Anhalt?
 - Antwort: Nicht wirklich, Lehrerausbildung quasi ausschließlich in Halle.
- o Imke: Problem zieht sich durch alle Bereiche, Dozenten werden nicht ersetzt, müssen weitere Aufgaben übernehmen. Es muss sehr oft gewartet werden.
- o Gäste: Problem jetzt so prekär, da Dekan untersagt hat, dass Studenten teilnehmen, die nicht auf Liste stehen. Überzählige Studierende werden rausgeschmissen.
- o Benjamin: Gibt es eine Begründung?
 - Antwort: Ja, gibt Verordnung vom Land, hat mit Haftbarkeit der Dozenten zu tun, wenn Raum überfüllt ist. Lehre zudem ineffektiv.
- Lukas: Stellenplan schwierig, Uni kann selbst schieben, Schuld trifft Land und Universität. Wird von Verantwortlichen hin und her geschoben. Vorhaben ist sehr gut. Wie dringend ist Unterstützung des StuRa? Könnten Vorhaben auch auf kommender StuRa-Sitzung vorstellen.
 - Antwort: Podiumsdiskussion soll in dritter Julni-Woche stattfinden; muss mit allen Beteiligten gesprochen werden
- Lukas: Wir bringen das dann auf der kommenden Sitzung vors Gremium und können Vorhaben unterstützen. War 2017 sehr erfolgreich.
- o Martin Z.: Gibt es bereits eine Petitionsseite?
 - Antwort: Nein, haben aber Webseite, ist aber noch nicht besonders gut gefüllt. Facebook-Seite zur Verbreitung online, soll der Erfahrungssammlung dienen.
- Martin Z.: Sollte auch an Rektor getragen werden; Empfehlung, das auf Rektoratsgespräch Prorektor für Studium und Lehre vorzustellen.
 Vielleicht ist es möglich, in der Raumvergabe größere Räume zu erhalten, damit mehr teilnehmen können.
 - Antwort: Hatten bereits angefragt, Dozenten live zu übertragen, allerdings können am Ende des Jahres nicht alle Teilnehmer geprüft werden.
- Lukas bereitet Text vor (orientiert sich an Mail), Klara nimmt Thema in Tischvorlage auf, l\u00e4dt Beteiligte explizit zur Sitzung am 13. Mai ein.

TOP 6: Unibund

- Anmeldeverfahren im Unibund soll vereinfacht werden, Nachfrage wo genau das Problem liegt
- Keiner der Anwesenden weiß konkret Bescheid, Lukas setzt Pad auf, um StuRa-Mitglieder zur Kritik am Unibund zu befragen

TOP 7: Demo 22. Mai

- AfD-Stand auf dem Hallmarkt Nachmittags/Abends
- Gegendemo von Halle gegen Rechts; beginnt am Steintor, zieht durch Stadt
 - Da bald Kommunalwahl ist, sollten nicht unbedingt Politiker*innen sprechen;
 Wunsch nach einem Redebeitrag des StuRas
 - o Beitrag müsste geschrieben werden; Kandidaten auf Stadtratslisten fallen raus
- Beginn 16 Uhr (frühestens); Redebeiträge vermutlich bis 18 Uhr
- Imke hätte terminlich Zeit, kann keinen Text schreiben, möchte Rede zuvor lesen dürfen; Konstantin ist auch verfügbar
- Beschluss des Textes spätestens auf SPK-Sitzung am 20. Mai

TOP 8: Professor gegen Gendern (Verein dt. Sprache)

- Petition gegen Gender-Unfug wurde gestartet
- Klara: Soll vom StuRa an Rektor getragen werden, damit Uni sich dazu positioniert; Uni hat Richtlinien zum Thema. Sollte Rektorat sich nicht positionieren, dann soll StuRa sich auf kommender Sitzung selbst dazu positionieren
- Text für Positionierung soll vorbereitet werden, da Rektorat sich vermutlich nicht klar positioniert (Klara bereitet Text vor)
- Melissa: Soll jetzt ein Professor öffentlich diffamiert werden? Finde ich nicht gut.
- Klara: Hat nicht unbedingt etwas mit diffamieren zu tun, ist einfach öffentliche Kollision von Meinungen.
- Elke: Es sollte zur Positionierung mehr Information vorhanden sein!

TOP 9: Gedenken Bücherverbrennung

- Findet am Sonntag, den 12. Mai statt, Universitätsplatz, organisiert von Halle gegen Rechts
- Lukas stellt Antrag, Veranstaltung zu bewerben (6/0/0) angenommen
- Lukas schickt weitere Informationen an SPK-Mitglieder

TOP 10: Jubiläum StuRa

- Mitteilung von der Uni, hat Brief vom Verein Zeit-Geschichte(n) e.V. erhalten; StuRa soll kooperieren
- Wissenschaftliches Podium geplant, bereits einige Zusagen
- Elke: Ist noch etwas Zeit, findet nach kommendem Stress statt, Brief soll erstmal bekannt sein. Beim letzten Jubiläum gab es großes Fest aber keine wissenschaftliche Aufarbeitung. Es müsste Arbeitsgruppe gebildet werden, die vom Referent für Veranstaltungen geleitet werden soll, Vorsitzende sollten sich beteiligen. Gibt viele interessante Anekdoten.
- Lukas: Zwei Optionen entweder einfach unterstützen und Veranstaltung Räume geben, Logo auf Material setzen; oder: inhaltlich selbst etwas organisieren
- Lukas schreibt, dass StuRa interessiert ist; wird weiter bearbeitet.
- Martin Z.: Zum 25-jährigen Jubiläum gab es einen Film, könnte man für 30-jähriges auch angefertigt werden.
- Elke: Mit Martin sprechen!
- Melissa: Film wird auch immer Erstis gezeigt, wäre schön, wenn man da aktuelles Material hätte.

Martin Z.: Ist auch schön zur Aufklärung.

TOP 11: Sonstiges

- Banner Europawahl
 - o Rektorat hat Forderung erhalten (Rektor selbst und Hr. Trinks)
 - Gibt Probleme mit Grundgesetz, muss angewiesen werden
 - Wird auf Rektoratssitzung am Dienstag, den 07. Mai besprochen
 - Wir warten ab, was dabei herauskommt
 - O Vorschlag von A. Trinks ist, Banner am Uniplatz 7 anzubringen
 - Flagge allgemein soll nicht sein
 - Lukas hat Europaflagge, die er StuRa überlassen würde, sollte es bis zur SPK-Sitzung am 20. Mai keine andere Lösung gefunden werden
- Geschäftsordnung
 - o Melissa hat angemerkt, dass GO auf der HP nicht aktuell ist
 - Es ist unklar, ob Änderung zu Referat für Veranstaltungen abgestimmt wurde
 - Melissa fragt Kolja, ob er Text noch findet
- Wahlauszähler
 - Wahlausschuss hat schon einige Kandidaten zusammengesucht
- Geld für Verpflegung (Wahlen)
 - o AKW stellt Verpflegung für Wahlauszähler bereit
 - Melissa stellt Antrag über 300 €, um Wahlauszähler zu versorgen (6/0/0) angenommen
- Wahlparty am 16. Mai
 - o Awareness-Team wird aufgestellt
 - o eine DJane hat abgesagt, 3 reichen aber
 - Benjamin: Ergebnisse der Wahlen sollen schneller veröffentlicht werden; Außerdem veranstaltet WiWi-FSR am Abend der Wahl kleine Party im WiWi-Innenhof, lädt herzlich ein.
- Rückwirkend formell abgelehnte Projektmittelanträge der StuRa-Sitzung vom 29. April 2019
 - Lukas: Steht in FO irgendwo, dass Anträge nach Einspruch nicht neu gestellt werden können?
 - Melissa: Ist nicht konkret geregelt, wurde vom StuRa einfach immer so gehandhabt
 - Klara: Frage besteht, ob mit Einspruch Beschluss des StuRa aufgehoben wurde oder Anträge abgelehnt wurden.
 - Melissa: Wäre schön, wenn mal jemand anderes zum Anwalt geht und solche Themen bespricht. Donnerstag gibt es Termin.
 - Melissa macht Termin beim Anwalt, um Thema zu klären.
- Konstantin stellt Antrag, Adressabfrage in Berlin zu stellen, Kostet 10 € (6/0/0) angenommen
- Elke bittet darum, Plakate für Wahlparty und Löwenrunde fleißig zu verteilen; Außerdem sollen Honorarverträge für Wahlauszähler ausgestellt werden, wer ist dafür zuständig?
- Melissa: Das hat immer der Wahlausschuss gemacht.

Ende: 21.25 Uhr